

Kirche in 1Live | 18.02.2026 floatend Uhr | Sebastian Richter

Wehrdienst

Fips Bruder muss zur Musterung. Wir sitzen auf der Bank vorm Späti. "Ich find's gar nicht schlecht mit dem Wehrdienst", sage ich. "Führerschein, bisschen Geld, Struktur, kann doch helfen, oder?" Fips denkt anders: "Genau das macht mir Bauchschmerzen. Wen catcht das wohl? Sicher nicht die, die schon safe in der Uni oder im Auslandsjahr sind." Ich denk nach, Fips meint: "Ich kenn Leute, die sagen: 'Ein Jahr, bisschen Cash, why not?' Aber wenn am Ende vor allem die hingehen, die glauben, sie hätten keine andere Wahl, dann ist das doch unfair."

Ich schau auf die Leute um uns. "Wer wenig hat", sag ich, "der denkt vielleicht: 'Ich muss', nicht: 'Ich will'." Fips nickt. "Ja und das verändert was. Im Team. Im Gefühl. Für die ganze Idee. Wenn wir als Gesellschaft so was wie Wehrdienst wollen, dann braucht's Gerechtigkeit. Und Alternativen, auch für die, die sich engagieren wollen, aber ohne Waffe." "Und dein Bruder?", frag ich. Fips lehnt sich an: "Der hat erstmal 'nen Termin bei der evangelischen Kirche gebucht. eak-online, da gibt's Beratung, ohne vorgegebene Richtung. Er weiß noch nicht, ob er verweigert oder was Soziales macht. Nur eins ist klar: Er will was für die Gesellschaft tun und dabei seinen Weg selbst wählen.

Quellen:

(1)

<https://news.ekir.de/meldungen/neues-wehrdienstgesetz-jungen-menschen-einen-raum-eroeffnen-in-dem-sie-ueber-ihre-unsicherheiten-und-fragen-sprechen-koennen-35330>
zuletzt abgerufen am 28.01.26

Sprecherin: Lisa Kielbassa

Redaktion: Landesfarrerin Julia-Rebecca Riedel